



SAMSTAG \* 18. MÄRZ \* 18H

# Das Lied der Matrosen

(DDR 1958, 126 min, Regie: Kurt Maetzig / Günter Reisch)

Wird gezeigt von: AgitProp-Truppe Roter Wecker



Dieser DEFA-Film hat den Kieler Matrosenaufstand von Anfang November 1918 als historischen Hintergrund. Wer erfahren will, mit welchen unterschiedlichen politischen Haltungen von SPD, USPD, Gewerkschaften, Spartakusbund und Anarchisten zur Frage der Beendigung des Krieges und des zukünftigen nach-monarchistischen Staates sich die Matrosen der vor Wilhelmshaven liegenden kaiserlichen Hochseeflotte gegen

Ende des 1. Weltkrieges auseinanderzusetzen hatten, muss sich diesen Film anschauen.

In der Entwicklung des Maschinisten Henne Lobke, des Heizers Jens Kasten, des jungen Funkers Batuschek erlebt man die konkreten Auseinandersetzungen um die Frage eines revolutionären oder eines Kompromisse eingehenden „halben“ Weges zur Befreiung der deutschen Arbeiter und Bauern.

im „Haus mit der Roten Fahne“ (Tulbeckstr. 4f)  
[www.Haus-mit-der-Roten-Fahne.de](http://www.Haus-mit-der-Roten-Fahne.de)

